



Freundschaft

Ein altes und schillerndes Phänomen
in schnelllebiger Zeit



ROTHEN
FELSER
PFINGST
TAGUNG
2 0 1 9



Seit hundert Jahren ist Rothenfels Jugendburg. Seit hundert Jahren ist sie getragen von Freundschaft. Für die „Vereinigung der Freunde von Burg Rothenfels e.V.“ ist das Pfingstfest immer ein besonderer Termin. In diesem Jahr ist es für die Mitglieder der zentrale Ort, um das Jubiläum zu feiern und zurückzublicken auf hundert Jahre Freundschaft – und sich dem faszinierenden Phänomen von verschiedener Seite anzunähern: soziologisch, philosophisch, theologisch und ... musikalisch!

FREITAG, 07.06.2019

18:30 Uhr: Abendessen

19:15 Uhr: Abendlob

20:00 Uhr: Dr. Janosch Schobin

Das Netz und die Zeit: Befinden sich die Freundschaftsideale im Wandel?

Die Freundschaftskonzepte in westlichen, durch Globalisierung, Immigration und Interkulturalität geprägten Gesellschaften sind sehr vielfältig. Sie bedienen sich einer Vielzahl kultureller und historischer Bezüge. In der Praxis gibt es daher nicht das eine monolithische Freundschaftsideal, sondern ein breites Spektrum an Freundschaftsformen. Kommt es zur Erosion des seit der Romantik in Europa dominanten Ideals der Freundschaft? Ist die auf wechselseitiger Vertrautheit und Intimkommunikation basierende Freundschaft in Gefahr? Dr. rer. pol. **Janosch Schobin** ist Nachwuchsgruppenleiter an der Universität Kassel; seine Forschungsgebiete sind Freundschaftssoziologie, Soziologie sozialer Isolation, Techniksoziologie, Soziologie des Spiel(en)s.



10:00 Uhr: Dr. Ina Schmidt

Die Kostbarkeit der Freundschaft oder was Aristoteles mit Facebook zu tun hat

Gute Freunde sind etwas Wunderbares. Aber was genau macht eine gute Freundschaft eigentlich aus? Woran erkennen wir sie und wie gelingt es, diese besondere Beziehung in schnelllebigen Zeiten mit wachsender Mobilität und voller neuer Kommunikationsformen lebendig zu halten? Schon in der Antike haben Philosophen sehr ähnliche, menschliche Wünsche, Sehnsüchte und Ideale beschrieben. Allerdings wandeln sich die Vorstellungen von dem, was eine „wahre“ Freundschaft ausmacht. Wir wollen die Vielfalt der Möglichkeiten genauer in den Blick zu nehmen, um eigene Antworten zu finden und das zu leben, was eine moderne Freundschaft zu bieten hat. Dr. **Ina Schmidt** ist freie Philosophin, Autorin und Gründerin der denkraeume, einer Initiative für philosophische Praxis, um vom Denken ins Handeln zu kommen und wieder zurück.



12:15 Uhr: Mittagessen

Bitte lesen Sie auf der Rückseite weiter →

Tagungsnummer: 1911

Beginn: Freitag, 07.06.2019, um 18:30 Uhr mit dem Abendessen
Anmeldung und Zimmervergabe ab 15:00 Uhr

Ende: Montag, 10.06.2019, mit dem Mittagessen um 13:00 Uhr

Anmeldung: burg-rothenfels.de/bildungsprogramm

Bei Anmeldung per Post oder Mail bitte angeben:

- ▶ Name/Anschrift/Telefon oder E-Mail
- ▶ Tagungsnummer und Kurztitel
- ▶ Zimmerwunsch
- ▶ Vegetarische-/gluten-/laktosefreie Küche erwünscht?

▶ Ich möchte am Anreisetag den Gratis-Shuttle-Service um 16:45 Uhr ab Würzburg Hbf (Bus-Steig 11) nutzen. (Anmeldung bis 14 Tage vorher erforderlich!)

▶ Ich möchte am Abreisetag den Gratis-Shuttle-Service um 14:00 Uhr zum Würzburger Hbf nutzen; Ankunft gegen 15:00 Uhr. (Anmeldung bis 14 Tage vorher erforderlich!)

▶ Ich melde folgende Personen zwischen 3 und 15 Jahren (Name, Geburtsdatum) für die Kinder- und Jugendprogramme an.

Gratis-Shuttle ab Hbf Würzburg!

ROTHENFELS
1919 – 2019
100
JAHRE
UNSERE BURG



FR 07.06. bis
MO 10.06.2019

SAMSTAG, 08.06.2019

08:00 Uhr: Morgenlob

08:15–09:00 Uhr: Frühstück

09:15 Uhr: Gemeinsames Singen mit Prof. Matthias Kreuels

Tagungsbeitrag:

€ 100,-

€ 50,- ermäßigt

Unterkunft und Verpflegung pro Person:

EZ € 204,-

DZ € 179,-

MZ € 160,-

MZ erm. € 129,-

Hinweis: Gäste, die von Freitag-Abend bis Montag-Mittag bleiben, haben bei der Vergabe der Zimmer auf der Burg Vorrang.

Burg Rothenfels am Main

Kontakt

Verwaltung Burg Rothenfels
97851 Rothenfels

Tel.: 0 93 93 - 9 99 99

Fax: 0 93 93 - 9 99 97

verwaltung@burg-rothenfels.de
www.burg-rothenfels.de

Bürozeiten

Montag–Freitag
8–12 Uhr und 13–17 Uhr

Lage



Einzelheiten zur Anreise und eine Mitfahr-Börse finden Sie auf unserer Homepage.

15:00 Uhr: Prof. Dr. Joachim Negel

Geheimnis der Freundschaft

Große Freundschaft zeichnet sich aus durch eine leidenschaftliche und zugleich ganz zarte Schwebung von Nähe und Distanz. Deswegen kann, wer einem Menschen in tiefer Freundschaft verbunden ist, diesem „ein Anderer“ sein. Aus diesem Ein-Ander erwächst dann womöglich „ein Wir“, das mehr ist als Du und Ich. Der mittelalterliche Mystiker Aelred von Rieval übersetzt deshalb den johanneischen Vers „Deus caritas



18:15 Uhr: Abendessen

19:00 Uhr: Abendlob

20:00 Uhr: Prof. Dr. Thomas Krettenauer

Freundschaftssongs im Film und populären Musiktheater



Zahllose musikalisierte Freundschaftsbeweise bringen die existentielle Bedeutung dieser Beziehungsform zum Ausdruck: ob mit rein instrumentalen Mitteln (Bach), in wortgebundenen Liedern und Chorkompositionen (Mozart) oder im Kontext dramatischer Bühnenhandlungen (Verdi). Kaum noch überschaubar ist zudem die Fülle an Freundschafts-Songs im Bereich der populären Musik. Das beginnt mit Jazz-Standards, frühen Broadway-Musicals sowie der Tonfilmopere der 1930er Jahre („Ein Freund, ein guter Freund“). Seit den späten 1960er Jahren haben v. a. englischsprachige Songs (Beatles: „With a Little Help From My Friends“) in nahezu sämtlichen popmusikalischen Genres vom Soul über Hardrock bis Hip Hop signifikant zugenommen. Dies gilt auch für das neuere angloamerikanische Bühnen- und Filmmusical und für aktuelle Spiel- und Musikfilme und TV-Serien. Der Vortrag beleuchtet anhand zahlreicher Beispiele die historischen Entwicklungslinien: Hat sich ein spezifisches Ausdrucks- und Klangvokabular etabliert, mithilfe dessen die Attribute „wahrer“ Freundschaften (z. B. Verlässlichkeit, Vertrauen, Wahrheit, Langlebigkeit) musiksprachlich symbolisiert werden? Prof. Dr. **Thomas Krettenauer** studierte in Augsburg Musik, Deutsch, Literaturwissenschaft, Musikwissenschaft und pädagogik sowie Gitarre, Kontrabass/E-Bass und Klavier. Er lehrt Musik und ihre Didaktik an der Universität Paderborn.



PFINGSTSONNTAG, 09.06.2019

Wir feiern 100 Jahre

08:15–09:00 Uhr: Frühstück

09:15 Uhr: Gemeinsames Singen mit Prof. Matthias Kreuels

10:30 Uhr: Festgottesdienst im Rittersaal

12:15 Uhr: Mittagessen

14:00–17:00 Uhr: Bunter Nachmittag: Spiele, Musik, Feiern

Mit Kaffee und Kuchen, Singen, Tanzen, Spielen, Erzählen und Zuhören wollen wir am Nachmittag feiern, in allen Räumen und an allen Plätzen. Wir lassen in Bildern und Geschichten die Jahre Revue passieren und tun das, was wir am besten können: Wir bringen die Generationen zusammen und freuen uns, miteinander hier zu sein, und dabei lassen wir auch die nicht aus, die neu auf der Burg sind. Lassen Sie sich überraschen!

17:00 Uhr: Vesper – gestaltet von Jugendlichen aus dem Quickborn-Arbeitskreis

18:15 Uhr: Abendessen

20:00 Uhr: Festabend

Konzertanter Beginn, dann offenes Beisammensein. Musik: Trio „BAR.ock“ mit Tobias Reisge (Blockflöten), Holger Hahn (Cello) und Robert Bonsmann (Cembalo).

PFINGSTMONTAG, 21.05.2018

08:00 Uhr: Frühstück

08:45 Uhr: Gottesdienst

09:45 Uhr: Mitgliederversammlung der „Vereinigung der Freunde von Burg Rothenfels e. V.“

13:00 Uhr: Mittagessen

Pfingsten auf Burg Rothenfels

Gleichzeitig finden auch folgende Tagungen statt:

1912 Renaissance-Musik

1913 Countrydance

1914 Spieletagung für Jugendliche

Während der Kurszeiten werden Kinder- und Jugendprogramme für alle zwischen 3 und 15 Jahren angeboten, wenn bis zum Stichtag am 07.04.2019 für eine der Altersgruppen genügend Anmeldungen für vorliegen: jeweils mind. 5 Personen für die Gruppen 3–6 Jahre, 7–11 Jahre und 12–15 Jahre. **Bitte melden Sie auch Ihre Kinder dafür verbindlich an!**